

epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich

Zur Herstellung von hochfesten, schnell belegereifen Reaktionsharzestrichen



Eigenschaften:

- optimierte Rezeptur, dadurch emissionsarm
- feuchtigkeitsunempfindlich
- auch für geringe Aufbauhöhen
- standfest
- chemikalienbeständig
- schnellerhärtend
- **Hinweis:** Art.-Nr. 124625: 10 kg Bindemittel + 3 Säcke Quarzsand; Art.-Nr. 124635: 30 kg Bindemittel + 9 Säcke Quarzsand.
- einfache Verarbeitung
- auch als Grundierung einsetzbar

Anwendungsbereiche:

- innen und außen
- Boden
- Fußbodenheizung
- als Heizestrich
- Herstellung von Epoxidharzestrichen im Verbund, auf Trennlage oder Dämmung
- Reparatur von Epoxidharzestrichen

Untergründe innen:

- Zementestrich unbeheizt
- Zementestrich beheizt
- Beton
- Estriche mit Kleberresten
- Terrazzo
- fester Fliesenbelag/ Naturstein

Untergründe außen:

- Zementestrich
- Beton
- Betonwerkstein
- Terrazzo
- fester Fliesenbelag/ Naturstein

epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich

Zur Herstellung von hochfesten, schnell belegereifen Reaktionsharzestrichen

Technische Daten:		
Art.-Nr.	124625	124635
Inhalt	85 kg	255 kg
Baustoffklasse	B1	
Schichtdicke	mind. 15 mm (im Verbund) mind. 25 mm (auf Trennlage) mind. 50 mm (auf Dämmung)	
Verarbeitungszeit	ca. 30 - 40 Minuten	
Begehbar	nach ca. 24 Stunden	
voll belastbar	nach ca. 7 Tagen	
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +30 °C	
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +40 °C	
Druckfestigkeit	40 N/mm ² (nach 7 Tagen)	
Biegezugfestigkeit	10 N/mm ² (nach 7 Tagen)	

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste etc.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac- Verfahren). Bei der Ausführung schwimmender und/oder beheizter Konstruktionen ist die DIN 18560-2 zu beachten. Bei Estrich im Verbund wird der Untergrund mit blizz-z epoxihaft 2K Epoxidharzgrundierung bis zur vollen Benetzung grundiert und gut einmassiert. **epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich** wird frisch in frisch mit mindestens 15 mm Stärke aufgetragen und verarbeitet. Epoxidharzestrich auf Trennlage wird in einer Mindestdicke von 25 mm ausgeführt. Epoxidharzestrich auf Dämmschicht muss in einer Mindestdicke von 50 mm ausgeführt werden. Epoxidharzestrich auf Dielung benötigt eine Mindestdicke von 40 mm. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei blizz-z Handwerk Direkt anfordern.

Verarbeitung:

Bei **epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich** wird die B-Komponente zu der A-Komponente hinzugegeben. Es ist darauf zu achten, dass der Härter restlos aus seinem Behälter herausläuft. Das Vermischen der beiden Komponenten erfolgt mit einem geeigneten Rührgerät ca. 300 U/min (Wendelrührer oder Bohrmaschine mit Rührwerk). Dabei ist wichtig, auch von den Seiten und vom Boden her aufzurühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Es wird so lange gerührt, bis die Mischung homogen (Schlieren frei) ist. Die Mischzeit beträgt ca. 3 Minuten. Danach in einen Mörtelkübel umtopfen. Den Quarzsand anschließend unter ständigem Rühren hinzugeben und bis zur vollständigen Benetzung verrühren. Der so angemischte epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich ist ca. 30 - 40 Minuten verarbeitbar.

Materialbasis:

Komponente A: Besteht aus Epoxidharzgruppenhaltigen Verbindungen
 Komponente B: Besteht aus amingruppenhaltigen Verbindungen

Verbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes sowie der Handhabung des Werkzeugs:
 ca. 20,0 kg/m² (je cm Schichtdicke).

epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich

Zur Herstellung von hochfesten, schnell belegereifen Reaktionsharzestrichen

Lagerung:

- Auf Holzrosten witterungsgeschützt, kühl und trocken lagern (Pulverkomponente).
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Bei sachgerechter Lagerung im ungeöffneten Gebinde 12 Monate ab Herstellerdatum.

Nachhaltigkeit:

Zertifizierungssystem Kriterium:	Produktbewertung:
DGNB-System Version 2018 ENV1.2	Qualitätsstufe (QS) 4 (optimal)
DGNB-System Version 2015 ENV1.2	Qualitätsstufe (QS) 4 (optimal)
LEED Version v4 MR BPDO – EPD	-
LEED Version v4 MR BPDO – Sourcing of Raw Materials	-
LEED Version v4 MR BPDO – Material Ingredients	Einhaltung Option 1. (1 Punkt erreichbar)
LEED Version v4 EQ Low-Emitting Materials	erfüllt die Anforderungen
LEED Version 2009 MR c4	-
LEED Version 2009 MR c5	-
LEED Version 2009 IEQ c4.1	-

Emissionen:	
GEV-Emicode	-
GISCODE	RE30 (Epoxidharz-Produkte, sensibilisierend, lösemittelfrei)
VOC-Gehalt (ohne Wasser)	< 1 g/l
Sonstige Angaben	lösemittelfrei

Hinweise:

- Die technischen Angaben beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.
- Werkzeuge sind unmittelbar nach Gebrauch mit einem Universalverdünner zu reinigen.
- **epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich** ist nicht wasserdicht und kann nach Erhärten – mit blizz-z Dichtschlämmen, PU- dicht 2K oder Abdichtungs- und Entkopplungsbahnen – regelkonform abgedichtet werden.

Gefahren und Sicherheitshinweise:

Komponente A

- H315 Verursacht Hautreizungen.

epoxiplan 2K extra Epoxidharzestrich

Zur Herstellung von hochfesten, schnell belegereifen Reaktionsharzestrichen

- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
- P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Komponente B

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
- P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
- P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Hinweise zur sicheren Anwendung entnehmen Sie bitte dem Gebindeetikett oder Sicherheitsdatenblatt!.

Entsorgung:

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Hinweise zur sicheren Entsorgung entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 08.03.2024